

**Absender
CDU-Fraktion im Rat
der StadtBergisch Gl**

Drucksachen-Nr.

0388/2013

öffentlich

Antrag

**der Fraktion, der/des Stadtverordneten
CDU-Fraktion im Rat der StadtBergisch Gl**

**zur Sitzung:
Infrastrukturausschuss am 25.09.2013**

Tagesordnungspunkt Ö 13.1

Antrag der CDU Fraktion zur besseren Übersicht über die Maßnahmen des Abwasserbeseitigungskonzepts

Inhalt:

die CDU Fraktion beantragt mit Schreiben vom 15.06.2013, dass ab der nächsten Sitzung des Infrastrukturausschusses (als Betriebsausschusses des Abwasserbetriebs) unter dem Tagesordnungspunkt „Bericht des Bürgermeisters“ oder auch als extra Tagesordnungspunkt bei jeder Sitzung folgender Statusbericht durch die Verwaltung des Abwasserbetriebs schriftlich vorgelegt wird:

- Maßnahmen (MaßnahmenNr und Bezeichnung)
- Maßnahmenbeschluss liegt vor (Ja/Nein; wenn Ja wann beschlossen)
- Baubeginn laut ABK
- Baubeginn voraussichtlich
- Bauende laut ABK

- Bauende voraussichtlich
- Geplante Investitionen/Kosten gemäß ABK
- Geplante Investitionen/Kosten gemäß Maßnahmenbeschluss
- Ist mit Kostenabweichungen vom Maßnahmenbeschluss zu rechnen bzw. um wie viel niedriger/höher sind die Abweichungen

Begründung:

Das Abwasserbeseitigungskonzept 2014 der Stadt Bergisch Gladbach sieht ein Investitionsvolumen im Zeitraum 2014-2019 in Höhe von 58 Mio. EUR vor und in den Folgejahren noch fast 150 Mio. EUR. Dieses hohe Investitionsvolumen, das sich auf die Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren unmittelbar auswirkt, macht es erforderlich, dass die Politik und insbesondere der Infrastrukturausschuss aktuelle Informationen in Form eines Statusberichts erhalten.

Das Schreiben der CDU-Fraktion ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Entsprechend Ziffer 5.1.2 der Verwaltungsvorschrift über die Aufstellung von Abwasserbeseitigungskonzepten ist der Bezirksregierung jährlich zum 31.03. ein Bericht über die Umsetzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes vorzulegen. Letztmalig wurde der Bericht im März 2013 angefertigt (siehe Anlage). Dieser Umsetzungsbericht entspricht inhaltlich zwar nicht 1:1 den Berichtswünschen der CDU Fraktion, er zeigt aber deutlich die Verschiebungen auf. Den nächsten Umsetzungsbericht (dann zur Fortschreibung des ABK 2014) wird die Verwaltung im März 2014 an die Bezirksregierung senden.

Es wird vorgeschlagen den jährlichen Bericht gemäß Verwaltungsvorschrift für den Infrastrukturausschuss um die gewünschten Angaben der CDU-Fraktion zu erweitern und einmal jährlich (nach dem 31.03) dem Ausschuss vorzulegen.

Weiterhin werden die Maßnahmen des Abwasserwerkes im Controllingbericht aufgeführt.

Da das ABK 2014 derzeit noch nicht gültig ist, sind zwischen den jeweiligen Ausschusssitzungen ohnehin keine signifikanten Änderungen zu erwarten.